

Stuttgart, 13.06.2016

**Sportanlage des tus Stuttgart 1867 e. V./ASC Stuttgart Scorpions e. V. im Sport- und Erholungsgebiet Waldau;
Umbau des Rasenspielfelds in einen Kunstrasenplatz für American Football und Fußball**

Beschlußvorlage

| Vorlage an | zur | Sitzungsart | Sitzungstermin |
|----------------------------------|------------------|--------------------|-----------------------|
| Ausschuss für Umwelt und Technik | Beschlussfassung | öffentlich | 05.07.2016 |
| Verwaltungsausschuss | Beschlussfassung | öffentlich | 06.07.2016 |

Beschlußantrag:

1. Dem Umbau des Rasenplatzes des tus Stuttgart 1867 e.V. in einen polgefüllten Kunstrasenplatz nach den Plänen des Landschaftsarchitekten Andreas Brenner, Reutlingen vom 19.02.2016 und der Kostenermittlung des Tiefbauamtes vom 12.05.2016 mit einem Gesamtaufwand von 885.000 EUR wird zugestimmt.
2. Die Auszahlungen in Höhe von 885.000 EUR werden im Teilfinanzhaushalt 2016 THH 520, Amt für Sport und Bewegung im Projekt Nr. 7.520133 TUS Stuttgart, Umbau Rasenplatz (TUS 1), Ausz. Gr. 7873 Sonstige Baumaßnahmen gedeckt.
3. Der Vergabe für den Umbau des Rasenspielfelds in einen Kunstrasenplatz an die Firma STRABAG Sportstättenbau GmbH, Schäferstraße 49 in 44147 Dortmund, aufgrund ihres Angebotes vom 12. Mai 2016 mit einer Angebotssumme von brutto 812.207,55 EUR wird zugestimmt.

Begründung:

Der Rasenplatz des tus Stuttgart 1867 e.V. wird bislang hauptsächlich vom ASC Stuttgart Scorpions e.V., der mit sämtlichen Mannschaften auf dem Platz seinen Spiel- und Trainingsbetrieb abwickelt und den Jugendmannschaften des tus Stuttgart genutzt. Der Rasenplatz ist den hohen Anforderungen und der intensiven Nutzung trotz intensivem Pflegeaufwand nicht gewachsen, weshalb die 1. Mannschaft der Scorpions ihren Trainingsbetrieb bereits teilweise auf andere Plätze verlagert hat. Durch die nicht zu vermeidenden Schäden und Unebenheiten am Platz ist die Verletzungsgefahr hoch. Der Umbau des Rasenplatzes in einen Kunstrasenplatz ist daher dringend erforderlich.

Der Platz wird künftig auch von den Sportfreunden 1874 e.V. genutzt. Auf dem Tennenplatz der Sportfreunde wurde eine Flüchtlingsunterkunft errichtet, somit haben die Sportfreunde keine eigene Winterspielmöglichkeit mehr. Die Sportfreunde verfügen nur noch über einen Rasenplatz, der den Belastungen im Winter ebenfalls nicht gewachsen ist. Gemeinsam mit den Stuttgart Scorpions, den Sportfreunden Stuttgart und dem tus Stuttgart konnte für das neue Kunststoffrasenspielfeld ein Belegungsplan vereinbart werden, der die Bedürfnisse von allen drei Vereinen berücksichtigt.

Das geplante Kunstrasenspielfeld wird nach Fertigstellung voll ausgelastet sein. Die Stuttgart Scorpions (328 Mitglieder, davon 130 Kinder und Jugendliche) nehmen mit acht Mannschaften am Spielbetrieb teil. Die Herren-Mannschaft spielt in der 1. Bundesliga, sie trägt ihren Spielbetrieb im benachbarten GAZi-Stadion auf der Waldau aus. Die Sportfreunde (insgesamt 699 Mitglieder, davon 300 Kinder und Jugendliche) haben zwei Herrenmannschaften und zwei Jugendmannschaften, der tus Stuttgart (insgesamt 4.703 Mitglieder, davon 1.516 Kinder und Jugendliche) hat sieben eigene Jugendmannschaften, die den Kunstrasenplatz nutzen werden.

Das neue Spielfeld bietet mit einer Größe von 102 x 48,97 Meter für American Football und 102 x 58 Meter für Fußball gute Trainings- und Spielmöglichkeiten für beide Sportarten. Liniert werden neben American Football und Fußball zusätzlich ein Kompakt- und zwei Jugendspielfelder. Entlang der Jahnstraße wird ein 6 Meter hoher Ballfangzaun errichtet als Schutz in Richtung Straße.

Im Rahmen der Baumaßnahmen wird auch der Standort für drei Fertiggaragen geplant, die für Platzpflege- und Trainingsbedarf erforderlich werden und von den Vereinen zu erstellen sind. Die Flutlichtanlage muss erneuert werden, die vorhandenen Masten können durch die neue Platzgröße nicht bestehen bleiben.

Die Arbeiten für den Umbau des Rasenplatzes des tus Stuttgart 1867 e.V. in einen polgefüllten Kunstrasenplatz wurden am 14. April 2016 im Amtsblatt der Landeshauptstadt Stuttgart öffentlich ausgeschrieben. Bei der Angebotseröffnung am 12. Mai 2016 haben sieben Bieter ein Angebot abgegeben.

Das preisgünstigste Angebot hat die Firma STRABAG Sportstättenbau GmbH, Schäferstraße 49 in 44147 Dortmund mit einer Angebotssumme von 812.207,55 EUR incl. Mehrwertsteuer abgegeben.

Es wird vorgeschlagen, die Leistungen an die Firma STRABAG Sportstättenbau GmbH, Schäferstraße 49 in 44147 Dortmund, aufgrund ihres Angebotes vom 12. Mai 2016 mit einer Angebotssumme von 812.207,55 EUR incl. Mehrwertsteuer zu vergeben.

Unter Berücksichtigung des Ausschreibungsergebnisses und den weiteren Planungsleistungen hat das Tiefbauamt den Gesamtaufwand in seinem Kostenanschlag nach DIN 276 vom 12.05.2016 mit 885.000 EUR berechnet (einschließlich vermindertem Steuersatz).

Die Baumaßnahme soll zwischen Juli und November 2016 durchgeführt werden, so dass der Platz zum Winterhalbjahr 2016 zur Verfügung steht.

Finanzielle Auswirkungen

Für die Maßnahme kann zu 80 % Vorsteuerabzug geltend gemacht werden. Zu finanzieren sind unter Berücksichtigung der teilweisen Rückerstattung der Umsatzsteuer 885.000 EUR.

Das Projekt wurde im Rahmen der Haushaltsplanberatung zum DHH 2016/2017 mit einem Gesamtaufwand von 750.000 EUR vom Gemeinderat in den Haushaltsplan aufgenommen. Der neue Gesamtaufwand der Maßnahme beträgt nach Vorliegen der Ausschreibungsergebnisse 885.000 EUR.

750.000 EUR stehen im Teilfinanzhaushalt 2016 THH 520, Amt für Sport und Bewegung, PSP-Element 7.520133.300, Umbau Rasenplatz in Kunststoffrasenplatz, Finanzposition 78730000 Sonstige Baumaßnahmen zur Verfügung. Weitere 135.000 EUR werden aus dem Projekt 7.529100 Vereinssportanlagen (Investitionspauschale) im Rahmen der Deckungsfähigkeit umgesetzt.

Referat WFB hat die Vorlage mitgezeichnet.

In Vertretung

Michael Föll
Erster Bürgermeister

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Anlage
Lageplan

Beteiligte Stellen

Referat WFB

Vorliegende Anträge/Anfragen

Erledigte Anträge/Anfragen

Anlagen

1 Lageplan

<Anlagen>



10_stuttgart_deg_football_lageplan.pdf